

Herz – Muskel oder Innerei? Egal, mich interessieren die inneren Werte

Ob Muskel oder Organ – darüber will ich gar nicht schreiben, befrage das Internet und du wirst die Antwort finden. Die Frage, die wir uns in der Ernährungsberatung stellen, wie viel davon bekommt der Hund oder die Katze und warum ist das so?

Vorab, beim BARFen, also der Rohfütterung, würden wir nie das Herzfleisch in den Mengen des Muskelfleisches berechnen und füttern. Hier orientieren wir uns immer noch an dem Beutetier des Wolfes. Und auch wenn ein Rinderherz bis zu 2 kg wiegen kann, hätte der Wolf sicherlich nicht das ganze Rind auf einmal gefressen. Schließlich wiegt dieses rund 300 kg ;-) Also gehen wir mal von einem Huhn aus, welches 1,5-5 kg auf die Waage bringt, das Herz jedoch davon nur 5-10 g. Und damit sind wir doch recht nah an den Mengen, die im BARF-Napf landen.

In der Futtermittelindustrie sieht das schon anders aus. Da gibt es einige Hersteller, die große Mengen an Herz verarbeiten. Sie nennen es in der Zusammensetzung auf ihrem Etikett *Herzmuskelfleisch* und wenn man nachfragt, erhält man die Antwort, dass Herz ein hochwertiges Fleisch mit viel mehr Vitaminen und Mineralien als das reine Muskelfleisch sei. Ist das so? Auf dem ersten Blick – ja. Hierfür habe ich euch eine Tabelle angefertigt:

	je 100 g	in	Herz	Muskelfleisch
Energie (kcal)			97	108
Eiweiß	g		17	22
Vitamin A	mcg		6	20
B1	mcg		510	230
B2	mcg		910	260
B5	mcg		2780	600
B12	mcg		10	5
Natrium	mg		108	66
Eisen	mcg		5130	2160
Zink	mcg		2000	4290
Mangan	mcg		60	22
Kupfer	mcg		410	88
Purin	mg		107	43
Taurin	mg		62	31
Quelle: naehwertrechner.de				
Quelle Purinwerte Rind: leish.info				

Hier bringt mich jedoch der hohe Puringehalt zum Nachdenken.

Lebensmittel, die viel Purin enthalten, lassen den Harnsäurespiegel im Blut ansteigen. Durch das übermäßige Endprodukt des Purinstoffwechsels, nämlich der Harnsäure, können Harnsäurekristalle entstehen und im Körper angelagert werden. Dies geschieht in den Nieren, Harnwegen, Sehnen und Gelenken. Dort können diese zu Entzündungen führen.

So und dann habe ich mir Nassfuttersorten angeschaut, die - überwiegend Herzfleisch enthalten, die - etwas Herzfleisch enthalten und die - klassische BARF Ration mit 80 % Fleischanteil (davon 50 % Muskelfleisch, 15 % Innereien, 15 % Rohfleischknochen, 20 % Pansen).

Und dann wird der Puringehalt (nur aus dem tierischen Anteil berechnet) plötzlich extrem deutlich, siehe Tabelle:

in Gramm/1000 g	NaFu 1	NaFu 2	NaFu 3	NaFu 4	BARF 80/20
Muskelfleisch	45	0	300	400	400
Herz(muskel)	300	420	125	25	18
restl. Innereien	180	120	75	25	102
Rohfleischknochen	0	0	0	50	120
Pansen	0	0	0	0	160
pflanzl. Anteil + Zusätze	475	460	500	500	200
mg Purin Muskelfleisch	20	0	129	172	172
mg Purin in Herz	321	450	134	27	20
mg Purin in Innereien *)	294	196	123	40	167
mcg Purin pro 1000 g	635	646	386	239	359
Quelle Purinwerte Rind: leish.info					
*) Durchschnitt Leber/Niere, Milz, Lunge					

Mein Fazit: Ob Muskel oder Organ – das ist mir wurscht. Der hohe Puringehalt allerdings nicht. Der Mehrwert an Vitaminen und Mineralien hat mich nicht überzeugt. Denn diese reichen sowieso in den meisten Fällen nicht aus und es bedarf Innereien bzw. weitere Zusätze. Daher, warum nehmen manche Hersteller mehr Herz als Muskelfleisch? Eine Möglichkeit wäre, dass Herzfleisch ca. 1/3 günstiger als Muskelfleisch ist. Na dann hoffe ich mal, dass die Dose auch 33 % weniger kostet ;-)

Quellen sind unter den Tabellen angegeben.

Sandra Hautke, ViER-BEiNER Ernährungsberatung für Hunde und Katzen
 Oderstr.37, 65468 Trebur, Tel. 06147 50 10178 www.vier-beiner.de
 Copyright - Kopien, auch nur im Auszug oder Vervielfältigung bedarf meiner Zustimmung